

Der Vorstand

Berlin, 30.01.2012

Betreff: Mitglieder-Versammlung des deutsch-japanischen Friedensforums Berlin e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

am **Samstag, dem 25. Februar 2012 um 17.00 Uhr** wird unsere nächste Mitgliederversammlung stattfinden. Wir möchten die Möglichkeit geben, sich über aktuelle, vergangene und zukünftige Projekte des DJFs auf den neuesten Stand zu bringen. Dazu gehören unter anderem: Das Auswahlverfahren für die nächsten Freiwilligen Anfang Februar, der Besuch der Einsatzstellen und Seminar in Hiroshima durch Eugen Eichhorn und Christina Prahl (ijgd e.V.) im März und eine Studienreise durch Deutschland von einer Gruppe um unser Mitglied Prof. Eiichi Kido. Auch wird im April eine Veranstaltung mit dem Thema „ein Jahr Fukushima“ stattfinden, welche u.a. vom DJF organisiert wird.

Darüber hinaus kann das DJF auf 25 Jahre Vereinsarbeit zurückblicken. Dieses Jubiläum wollen wir gerne feiern. Dazu sollen Ideen gesammelt und vorgestellt werden.

Wie immer bleibt natürlich die Zeit sich auszutauschen und bekannte Gesichter wieder zu sehen, sowie Ideen und Projekte zu diskutieren.

Die Tagesordnung für den Abend gliedert sich wie folgt:

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2: Bericht des Vorstands und Aussprache

(„Menschen aus Fukushima Berichten“ (November 2011), Vorlesung (Peace Study Course) des Radiologen Dr. Matsui aus Gifu, Stand des FW- Projekts, Auswahlseminar 2012, Prof. Kidos Studienreise, Projekt Japan-Fahrt ehemaliger Freiwilliger 2012)

TOP 3: 25 Jahre deutsch-japanisches Friedensforum: Gedankensammlung, geplante Projekte, ...

TOP 4: Verschiedenes

Ort der Veranstaltung wird voraussichtlich wieder das „ökumenische Zentrum für Friedens-, Umwelt- und Eine-Welt-Arbeit e.V.“ in der Wilmersdorfer Str. 163, 10585 Berlin-Charlottenburg sein (<http://www.oekumenischeszentrum.de/>). Bei eventuellen Änderungen geben wir rechtzeitig bescheid.

Wir hoffen euch zahlreich an diesem Abend wiederzusehen!
Herzliche Grüße,

David Beudt
Mitglied des Vorstands
Deutsch-Japanisches Friedensforum Berlin e.V.